

Hector-Kinderakademie trifft HH Academy



Rosemarie Christ

Sechs Grundschul Kinder aus dem Förderprogramm der Hector-Kinderakademie Backnang haben uns in Allmersbach besucht und einen Einblick in die Welt des Maschinenbaus erhalten.

Reißbrett und Zeichenstift sind längst passé – heute setzen Maschinenbauingenieure ihre Ideen und Entwürfe mithilfe von leistungsfähiger CAD-Software und Computermaus um. Wie das genau funktioniert, erfuhren die Hector-Kinder am Arbeitsplatz eines Konstrukteurs bei Harro Höfliger. Die Konstruktionsabteilung war eine der Stationen, die Ausbilder Günter Jung mit den drei Mädchen und drei Jungen bei seinem Rundgang durch Werkshallen und Büros ansteuerte. Auch an der Cartonetta machte die Gruppe halt: Die Nachwuchs-Akademiker staunten, wie flink der Verpackungsmaschinen-Oldie die Produkte in Faltschachteln verpackt.

Insgesamt gibt es in Baden-Württemberg 64 Kinderakademien, die durch die Hector-Stiftung II im Rahmen der Begabtenförderung finanziell unterstützt werden. Ziel ist es, mit einem breiten Themenangebot besonders interessierte und begabte Grundschul Kinder ganzheitlich zu

fördern. Im Rahmen des Kursprogrammes der Hector-Kinderakademie Backnang erhielten die Dritt- und Viertklässler, die verschiedene Grundschulen der Region besuchen, bei Harro Höfliger einen Einblick in ein Maschinenbau-Unternehmen.

Nach Firmenhistorie und Theorie lernten die Kinder einige der handwerklichen Grundfertigkeiten und Techniken kennen, die beim Bau einer Maschine zum Einsatz kommen. In der Lehrwerkstatt bauten sie mit Feuereifer eine pneumatische Steuerung, löteten Kupferdraht, gravierten Schlüsselanhänger und verfolgten fasziniert die Abläufe beim Fräsen von Aluminium. Am Ende stellten die Schülerinnen und Schüler stolz ihre Ergebnisse vor. Aufmerksam betreut und angeleitet wurden die wissbegierigen Gäste von Auszubildenden und Studierenden der HH Academy im ersten Jahr.

Die Hector-Kinderakademie Backnang ist im Wintersemester 2011/2012 gestartet. Harro Höfliger unterstützt das Projekt und bringt zweimal im Jahr Grundschulkindern spielerisch technische Prozesse näher. Für Ausbilder Günter Jung ist dieses Engagement Ehrensache: „Im Rahmen der Hector-Kinderakademie können wir den Kindern die Welt der Technik altersgerecht erklären und sie viele neue Erfahrungen sammeln lassen. Ein gutes Konzept, das wir gerne unterstützen!“

